



SCHMID Maschinenbau erwirbt 20% der Anteile an Schiller Automation

Die schwäbische Schmid Maschinenbau GmbH & Co. KG mit Hauptsitz in Sonnenbühl-Willmandingen hat 20% der Anteile an der SCHILLER AUTOMATION GmbH & Co. KG in Sonnenbühl-Genkingen erworben. Die Transaktion wurde bereits im Geschäftsjahr 2012 vollzogen, wie der Reutlinger General-Anzeiger am 09.01.2013 berichtete. Schon in den Jahren zuvor hatten die beiden Unternehmen auf Basis eines Kapazitätsausgleichs eine langjährige Zusammenarbeit etabliert. Als zusätzliche Geschäftsführer von Schiller Automation wurden Lucia Schmid und Wolfgang Emil Schmid mit Eintragung vom 28.01.2013 und Bekanntgabe am 4.02.2013 bestellt.

Schiller Automation hat sich einen Namen als einer der führenden Anbieter von Fotovoltaik-Anlagen gemacht und bis zu 80% seines Umsatzes in diesem Segment erwirtschaftet. Die Krise der Solar-Branche und Insolvenzen im Kundenkreis führten zu einem starken Auslastungsrückgang. Ein zweites traditionelles Standbein von Schiller Automation sind Elektronik-Montagelinien für die Automobilindustrie, Antriebstechnik und Energietechnik.

Die Schmid Maschinenbau GmbH & Co. KG hat sich in den vergangenen Jahren als Anbieter schlüsselfertiger Montageanlagen für komplette Fahrzeugmotoren, Zylinderköpfe und Rumpfmotoren für die Automobilindustrie mit langfristiger sehr guter Auslastung etabliert.

Die Zusammenarbeit eröffnet beiden Unternehmen zusätzliche Standbeine mit unterschiedlichen Marktzyklen.

Manuel Uhland, Dr. Gerhard Drunk, xpertgate GmbH und Co. KG